



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in Hessen sowie zuletzt der drei Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg können keinen Demokraten kalt lassen – insbesondere mit Blick auf das Abschneiden der AfD. Unsere gemeinsame Aufgabe muss es sein, die AfD inhaltlich zu entzaubern. Dazu gehört auch, dass wir immer wieder deutlich machen, dass nicht immer derjenige im Recht ist, der am lautesten schreit. „Haltung bewahren“ lautet daher das Gebot der Stunde.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Wahlabend mit Licht und Schatten



Peter Tauber am Wahlabend vor Journalisten im Konrad-Adenauer-Haus. (Foto: Koch)

Ein spannender Wahlabend mit Licht und Schatten – so beschrieb CDU-Generalsekretär Peter Tauber am Sonntag im Berliner Konrad-Adenauer-Haus vor Journalisten und Gästen

die ersten Ergebnisse der Landtagswahlen Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt. „Der Wahlkampf fand in schwierigen Zeiten statt“, sagte Tauber. „Unsere Wahlkämpfer und Mitglieder haben in allen drei Landesverbänden großen Einsatz gezeigt“, lobte der Generalsekretär. Er dankte den hochmotivierten und voll engagierten Wahlkämpfern in allen drei Ländern. Tauber stellt fest, dass in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg Rot-Grün und Grün-Rot ihre bisherigen Mehrheiten verloren hätten. In Sachsen-Anhalt sei die CDU wieder stärkste Kraft geworden. Es gehe darum, stabile Mehrheiten in den Landtagen zu finden. „Die CDU wird in allen drei Ländern gebraucht“, sagte der Generalsekretär.

Das komplette Statement können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/zlir28c>



Zu Gast bei „maybritt illner spezial“

Am Abend der Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt war Peter Tauber u.a. mit Thomas Oppermann (SPD) und ZEIT-Chefredakteur Giovanni di Lorenzo in der Sendung „maybritt illner spezial“ im ZDF zu Gast.

Wer die Sendung verpasst hat, kann sie in voller Länge unter folgendem Link ansehen: <http://tinyurl.com/j9gomav>



„Union muss geschlossen auftreten“

„Die Union muss geschlossen auftreten und die Probleme zu lösen.“ Im Interview mit dem

RTL-Nachtjournal machte Peter Tauber in dieser Woche noch einmal deutlich, dass sich die Union, ebenso wie alle demokratischen Parteien, inhaltlich mit der AfD auseinandersetzen müsse. „Den typischen AfD-Wähler“ gebe es nicht. Hier müsse genau analysiert werden, welche Ängste und Sorgen die Menschen in die Arme der AfD treiben.

Mehr dazu unter <http://tinyurl.com/h27lp9s>



Interview mit Jugendmagazin yaez.de



Peter Tauber beantwortet im Gespräch mit yaez.de auch Fragen der etwas anderen Art. (Foto: Koch)

Mit dem Jugendmagazin yaez.de hat Peter Tauber in einem Interview der etwas anderen Art unter anderem darüber gesprochen, warum er so gerne Politik macht und was seine nervigste Eigenschaft ist.

Das Interview in kompletter Länge finden Sie hier: <http://tinyurl.com/hnz3ew2>



Bundesverkehrswegeplan vorgestellt

Am Mittwoch wurde der Entwurf des Bundesverkehrswegeplans vorgestellt. Insgesamt stehen Straßen-, Schienen- sowie Wasserstraßenprojekte im Gesamtwert von 264 Milliarden Euro zur Diskussion; gemäß des Grundsatzes „Erhalt vor Aus- und Neubau“ sollen davon bis zum Jahr 2030 rund 141 Milliarden Euro in den Erhalt der vorhandenen Infrastruktur investiert werden. Aus dem Wahlkreis von Peter Tauber findet sich

eine Reihe von Neubauprojekten in dem vorgelegten Entwurf wieder: Bereits zugesagt war der Bau der Ortsumgehung Büdingen – Büches. Hierfür sind 14 Millionen Euro vorgesehen. Ebenfalls zu erwarten war die Aufnahme der strategisch sehr wichtigen Aus-/Neubaustrecke Hanau – Würzburg/Fulda – Erfurt in den „Vordringlichen Bedarf“ im Bereich Schienenverkehr. Im BVWP finden sowohl die „Alternative Mottgers“ als auch die Alternative „Bestandsnaher Aus-/Neubau“ Niederschlag. Welcher Trassenvariante am Ende der Vorzug gegeben wird, entscheidet der Vorhabenträger am Ende des derzeit laufenden Dialogforums, das zum Ziel hat, alle Betroffenen rund um das Projekt an einen Tisch zu bringen. „Die Aufnahme des Projekts in den BVWP und die gute Einstufung im Nutzen-Kosten-Verhältnis ist das Ergebnis zahlreicher Gespräche und Initiativen in den vergangenen Jahren“, urteilt Peter Tauber.



Peter Tauber freut sich über einige Infrastrukturprojekte in seinem Wahlkreis. (Foto: Koch)

Mit der Einstufung in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ und damit als „verkehrspolitisch sehr wichtig“ hat auch die Ortsumgehung Ortenberg-Selters (B 275) in der ersten Bewertung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) eine große Hürde genommen. Projekte dieser Kategorie sollen bis 2030 umgesetzt oder zumindest begonnen werden. Als verkehrspolitisch sinnvoll wird im Grundsatz u.a. auch der Bau der Ortsumgehung Altstadt (B 521) eingestuft – auch wenn die Realisierung nach derzeitiger Einschätzung des BMVI nicht bis zum Jahr 2030 erfolgen kann.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de